

Es ist so weit: Die FMH-HPC ist da!

Ab Juli 2009 sind die ersten Health Professional Cards der FMH, kurz FMH-HPC genannt, bereit. Dieser neue Arzt- und Mitgliederausweis der FMH wird in der Grundausstattung «Personalisierter Arztausweis mit fortgeschrittenem digitalem Zertifikat» ausgeliefert. FMH-Mitglieder erhalten die FMH-HPC kostenlos!

In einer fortlaufenden Artikelserie erfahren Sie mehr über die FMH-HPC, ihre Funktionalitäten und Einsatzmöglichkeiten. Die Artikel sind gleichzeitig über www.fmh.ch zugänglich – damit Sie sich jederzeit und überall informieren können. Ab Juli 2009 steht auch eine Helpline (Telefon und E-Mail) für alle Fragen rund um die Inbetriebnahme und Nutzung der FMH-HPC zur Verfügung.



Die FMH-HPC – eine Karte, drei Funktionen

Im Format einer Kreditkarte und in ansprechendem Design kommt die FMH-HPC daher. Sie ist nicht nur der neue Mitgliederausweis der Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte, sondern leistet weit mehr. Die FMH-HPC ist

- **die erste schweizerische Health Professional Card für alle in der Schweiz tätigen Ärztinnen und Ärzte**
Dafür sorgt der Kryptochip, der den Anforderungen des Schweizerischen Signaturgesetzes (ZertES) entspricht und die vorgesehenen Zertifikate (fortgeschrittenes Zertifikat, qualifiziertes Zertifikat und auch das künftige CVC-Zertifikat) unterstützt. Mit dem fortgeschrittenen Zertifikat kann man u.a. E-Mails und Dokumente signieren sowie E-Mails verschlüsselt verschicken. Das qualifizierte Zertifikat ermöglicht darüber hinaus rechtsgültiges Signieren von Dokumenten und E-Mails. Mit dem CVC-Zertifikat soll auch der Zugriff auf die Versichertenkarte möglich sein, deren Verteilung an die Schweizer Bevölkerung ab 2010 geplant ist.
- **der neue personalisierte Mitglieder- und Arztausweis für FMH-Mitglieder**
Die HPC löst den bisherigen gelben Mitglieder- und Arztausweis ab. Neu enthält die FMH-HPC ein digitalisiertes Foto; somit erübrigt sich das Vorlegen eines weiteren Ausweises, wie etwa beim Bezug von Medikamenten in einer Apotheke im Ausland.
- **der personalisierte Arztausweis für Nichtmitglieder der FMH**
Auch Nichtmitglieder der FMH können einen personalisierten Arztausweis beziehen. Dieser entspricht im Wesentlichen dem

Mitgliederausweis – mit zwei Unterschieden: Die Karte enthält kein FMH-Logo und sie wird kostenpflichtig sein.

So erhalten Sie Ihre FMH-HPC

Die FMH schickt allen Mitgliedern Antragsunterlagen für die FMH-HPC. Senden Sie das Formular «ANTRAG für eine FMH-HPC» mit Ihrer Unterschrift und einem aktuellen Passfoto zurück – dann halten Sie Ihre FMH-HPC bald in den Händen! Aus Gründen der Logistik erfolgt der Versand der Antragsunterlagen an die FMH-Mitglieder gestaffelt:

- Anfang Mai erhalten alle FMH-Mitglieder, die in einem FMH-Organ Einsitz haben – Mitglieder des Zentralvorstands und der Geschäftsprüfungskommission, Delegierte und Ersatzdelegierte der Ärztekammer und der Delegiertenversammlung – ihre Antragsunterlagen.
- FMH-Mitglieder, die zwischen dem 13. und 15. Mai 2009 die Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Innere Medizin in Basel besuchen, erhalten ihre Antragsunterlagen direkt am FMH-Stand, Niveau 2, gleich gegenüber dem SGIM-Stand. Am 13. Mai können Sie sich gleich in je einem Workshop in deutscher und in französischer Sprache über die FMH-HPC und ihre Funktionalitäten informieren und ihren Einsatz live erleben. Und falls Sie kein Passfoto dabei haben, lässt sich dies vor Ort einfach und günstig nachholen: In nächster Nähe des Kongresszentrums können Sie ein Passfoto machen lassen und den unterschriebenen Antrag am FMH-Stand abgeben. Nähere Angaben zum FMH-Spezialangebot «Passfoto» erhalten Sie am FMH-Stand.
- Die weiteren FMH-Mitglieder erhalten die Antragsunterlagen für die FMH-HPC Mitte August, Mitte September und Mitte Oktober. Priorität haben die in freier Praxis tätigen FMH-Mitglieder.

Ihre Erfahrungen interessieren uns

Je schneller Sie Ihren Antrag einreichen, desto rascher erhalten Sie Ihre FMH-HPC. Aus fabrikationstechnischen Gründen werden die ersten Karten im Laufe des Julis ausgeliefert. Danach erfolgt die Kartenauslieferung innerhalb von vier Wochen nach Antragseingang. Ihre Erfahrungen mit der FMH-HPC interessieren uns. Wir laden deshalb die ersten Empfänger der FMH-HPC ein, an einem Pilotversuch teilzunehmen.

Ihr Zeitaufwand ist dabei gering, Ihr Nutzen aber gross – dank Ihrem Feedback können wir die FMH-HPC, ihre Funktionalitäten und die Dienstleistungen rund um den neuen Arzt- und Mitgliederausweis weiter verbessern. Zusammen mit Ihrer FMH-HPC werden Sie nähere Angaben zum Pilotversuch erhalten.

*Erika Flückiger,
Leiterin Abteilung Dienste der FMH*

Im nächsten Artikel wird die FMH-HPC in ihren Einzelheiten vorgestellt.

Nachruf

In memoriam

Prof. Philip Poole-Wilson stirbt unerwartet



Prof. Poole-Wilson, weltbekannter Kardiologe und ehemaliger Präsident der European Society of Cardiology, ist am 4. März 2009 auf dem Weg zu seiner Arbeit in London unerwartet zusammengebrochen und kurz darauf verstorben.

Philip Poole-Wilson war Vorsteher des Departements für Herzmedizin am National Heart and Lung Institute des Imperial College in London und Honorary Consultant Physician des Royal Brompton & Harefield Hospital und Simon Marks Professor of Cardiology der British Heart Foundation.

Prof. Poole-Wilson war ein weltweit anerkannter Experte für Herzinsuffizienz und ko-

ronäre Herzkrankheit und hat die moderne Kardiologie durch seine eigenen Forschungsbeiträge, Diskussionen und seine klare Haltung mitgeprägt. Er war bekannt für seine sichere und kritische Einschätzung neuer Entwicklungen und ein gefürchteter Debattierer an internationalen Kongressen.

Philip Poole-Wilson hat auch in vielen medizinischen Gesellschaften eine wesentliche Rolle gespielt, so als Präsident der World Heart Federation von 2003 bis 2005 und der European Society of Cardiology von 1994 bis 1996. Er war als Founding Chair der British Society for Heart Failure und in zahlreichen Editorial Boards verschiedenster internationaler und britischer Zeitschriften tätig, so im «Journal of the American College of Cardiology» u.a.m. Prof. Poole-Wilson hat mit seiner Expertise zu vielen exzellenten Lehrbüchern beigetragen und wird im PubMed mit mehr als 500 Publikationen gelistet.

Philip Poole-Wilson hat verschiedene Preise während seiner Karriere gewonnen, so die McKinsey Medal der British Cardiovascular Society im Jahre 2007, den Prix Européen de Médecine des Institut de Sciences et de la Santé in Paris im Jahr 2001.

Philip Poole-Wilson ist völlig unerwartet verschieden. Noch Mitte Februar war er ein prominentes Faculty Member am Cardiology Update in Davos, wo er drei Vorträge gehalten und sehr lebhaft an den Diskussionen teilgenommen hat.

Thomas F. Lüscher, Zürich